

**Vorlage Nr. 01/2023
zu TOP 3
der Sitzung am 25.01.2023**

Haushalt 2023
hier: Investitionsplanung 2023-2026

Anlagen: Übersicht über die Investitionsplanung

I. Vorbemerkungen

Zur Vorbereitung der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2023 sollen die Investitionsplanungen 2023 – 2026 vorab mit dem Gemeinderat abgestimmt werden.

II. Investitionsplanung 2023-2026

Auf die Übersicht in der Anlage wird hingewiesen.

Folgende Bemerkungen werden zu den Investitionen gemacht:

Bauhof:

Bereits im Jahr 2022 sollten zwei Fahrzeuge angeschafft werden. Die ursprüngliche Planung wurde dahingehend geändert, dass der VW-Bus durch ein Neufahrzeug ersetzt werden soll und anstelle der Piaggio APE ein gebrauchter FIAT Ducato Pritschenwagen angeschafft wird. Aufgrund von Bestell-Stopps konnte nur der Gebrauchtwagen gekauft werden. Der Renault Master als Ersatz für den VW-Bus wurde im November 2022 bestellt und wird voraussichtlich im März 2023 geliefert. Die Kosten für das Fahrzeug belaufen sich auf rund 40.000. Für Geräte und Ausstattung werden noch weitere 10.000 € eingeplant.

Brandschutz:

Einführung des digitalen Sprechfunks im Landkreis Heilbronn hat sich aufgrund von Lieferengpässen verzögert und wird voraussichtlich 2023 erfolgen.

Für den Umbau bzw. Neubau des Feuerwehrgerätehauses werden in den kommenden Jahren Mittel eingeplant.

Katastrophenschutz:

Die Sirenen sollen durch digitale Anlagen ersetzt werden. Der Austausch soll 2023 erfolgen. Die Gemeinde hat eine Förderzusage erhalten.

Grundschule:

Der Medienentwicklungsplan wurde umgesetzt und entsprechende Anschaffungen wurden getätigt. Die Auszahlung der Fördermittel wurde beantragt. Die Auszahlung wird 2023 erfolgen. Da nicht alle Fördermittel abgerufen wurden, besteht die Möglichkeit, zusätzliche Mittel zu bekommen. Der Antrag hierfür wurde gestellt. Es liegt jedoch noch keine Förderzusage vor.

Werkrealschule (KKS) und Förderschule:

Es sind die Umlagezahlungen entsprechend der Verbandsangaben eingestellt.

Kita Strombergzwerge:

Der Erweiterungsbau der Kita „Haus der Strombergzwerge“ soll bis zum Herbst 2023 bezugsfertig sein. Der Bau befindet sich im Bereich des Sanierungsgebietes. Es werden entsprechend Fördermittel eingeplant.

Großtagespflege Schatzinsel:

Für die Großtagespflege soll ein Spielgerät angeschafft werden.

Stadtentwicklung/Sanierung:

Entspricht die private Sanierungsmaßnahme den Abgrenzungskriterien für eine Investition, so ist diese auch als Investition zu buchen. Liegen keine Kenntnisse darüber vor, dann ist die Maßnahme im Ergebnishaushalt zu buchen. Die Honorarabrechnungen der STEG Stadtentwicklung sind nach dem Neuen Haushaltsrecht (NKHR) ebenfalls im Ergebnishaushalt zu verbuchen. Die Erweiterung des sich im Sanierungsgebiet befindlichen Kindergartens wird beim Produkt 36500111 gebucht.

Für private Sanierungsmaßnahmen und möglichen Grunderwerb werden in den nächsten Jahren entsprechend Mittel eingeplant.

Erschließung Baugebiet „Gehrn Erweiterung West“

Für die Erschließung des Baugebiets „Gehrn Erweiterung West“ sind noch Mittel für die Bepflanzung und Pflege der Bäume sowie das Monitoring im Jahr 2024 eingeplant.

Wasserversorgung Ausstattung

Für die Erneuerung der Wasserleitungen im Bereich Mühlstraße und Rodbachstraße werden in den kommenden Jahren Mittel eingeplant.

ZV Obere Zabergäugruppe

Die Finanzierung soll im Jahr 2023 über Kredite erfolgen. Die Rückzahlung von Investitionsumlagen wurde entsprechend den Angaben des Verbands eingeplant. Die Abschreibungsumlagen sind dann im Ergebnishaushalt zu buchen.

Verbandskläranlage GVV

Es sind die Umlagezahlungen entsprechend der Verbandsangaben eingestellt.

Ortsumgehung L 1103 Kostenbeteiligung

Der Spatenstich ist erfolgt. Es werden daher anteilige Beträge eingeplant.

Bushaltestellen:

Der Umbau der Bushaltestellen Pfaffenhofen Ortsmitte und Weiler ist für 2023 eingeplant.

Straßenbeleuchtung:

Die Holzmasten im Bereich der Michelbacher Straße sollen ersetzt werden. In der Entengasse soll die Überspannung abgebaut werden. Hinzu kommt noch die Straßenbeleuchtung für die Umgehungsstraße. Für künftige Maßnahmen werden ebenfalls Mittel eingeplant.

Telekommunikation:

Im Bereich der Umgehungsstraße soll auch gleich ein Leerrohr verlegt werden.

Rodbach:

Im Bereich Rodbachstr. 31 muss der Rodbach ordnungsgemäß verdolt werden.

III. Finanzierung der Investitionen 2023

Die Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen weisen 2023 einen Zahlungsmittelbedarf von 3.090.470 € aus. Dieser lässt sich durch die vorhandene Liquidität von rund 4.000.000 € decken.

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat stimmt der Investitionsplanung 2023 - 2026 entsprechend der Anlage zu dieser Vorlage zu.
2. Die Vorlage mit Anlage wird Bestandteil des Protokolls.